

Polyfen Tiefengrund

Technisches Merkblatt

erstellt am 25.10.2017
Seite 1/2



Einsatzbereich

Umweltfreundlicher, verarbeitungsfertiger Acryl-Tiefengrund, emissions- u. lösmittelfrei. Polyfen Tiefengrund ist universell einsetzbar und trocknet farblos. Zur Herstellung eines gleichmäßig saugenden Untergrundes und zur Haftvermittlung nachfolgender Anstriche auf Dispersionsbasis. Guter Grundiereffekt Innen und Außen auf Altanstrichen, Mauerwerk, Putz, Beton, Gipskartonplatten etc.

Eigenschaften

- einfache Verarbeitung
- sehr gutes Preis/ Leistungsverhältnis
- lösmittel-, weichmacherfrei
- ohne Formaldehyd-Depotverbindungen
- universell einsetzbar
- farblos
- Streichen, Rollen, Spritzen (Niederdruck)
- ohne VOC, SVOC, APEO frei, gesundheitlich unbedenklich
- entspricht den Öko Kauf Kriterien

Anwendung

Vorbereitung des Untergrundes

Sandende oder kreadende Untergründe sollen vor der Anwendung so gut wie möglich entstaubt werden (mit Bürste o.ä.) Neuputze sollen ca. 2-4 Wochen unbehandelt bleiben, Kalk- und andere mineralische Putze ca. 4 Wochen stehen lassen. Der Untergrund muß frei von Rissen, Salzausblühungen und saugfähig sein (Benetzungsprobe mit Wasser) sein.

Maschinengips- und Fertigputze auf Sinterhaut prüfen (Benetzungsprobe).

Sinterhaut mechanisch, z.B.: durch Anschleifen entfernen und mit Grundhärter LB tiefenwirkend festigen.

Eine Grundierung mit Polyfen Tiefengrund ist danach nicht mehr nötig.

Als Untergründe eignen sich alle saugenden Untergründe, wie z.B. Putz-, Beton- und Gipswände, sowie alte Dispersionsanstriche, und Zement. Polyfen Tiefengrund kann Innen und Außen mit Dispersions-, Innensilikat- sowie Silikonharzfarben überstrichen werden. Für Silikatfarben im Außenbereich wird AC-Silikatgrund empfohlen.

Anstrichaufbau

Bei sehr stark saugenden Untergründen soll Polyfen Tiefengrund 2x naß in naß (unverdünnt) streichen. Im Normalfall reicht 1 Arbeitsgang (unverdünnt) aus. Polyfen Tiefengrund kann gestrichen, gerollt und gespritzt werden. Die beste Wirkung wird mit Bürstenauftrag erreicht.

Die Grundierung darf keinen glänzenden Film auf der Oberfläche hinterlassen. Gegebenfalls Polyfen Tiefengrund mit 10-20% Wasser verdünnen.

Gipskartonplatten mit Polyfen Tiefengrund 1x unverdünnt grundieren.

Alte Leimfarbenanstriche sollen entfernt werden, anschließend 1x unverdünnt grundieren.

Nicht unter 5 °C verarbeiten, nach dem Verdünnen mit Wasser ist das Produkt nur mehr begrenzt lagerfähig. Vor Gebrauch schütteln.

Verbrauch

Bei einfachem Auftrag je nach Untergrundstruktur ca. 100 - 125 ml/m²

Objektbedingte Abweichungen durch Probeanstrich ermitteln, da bei Einlassgrundierungen der Verbrauch stark von der Saugfähigkeit des Untergrundes abhängt.

Trocknung

Trocken nach ca. 2 Std., Überarbeitbar nach ca. 6 Std.

Kennzeichnung & Sicherheitsratschläge

Das Produkt ist im Sinne des Chemikaliengesetz keine gefährliche Zubereitung und daher nicht kennzeichnungspflichtig. Die beim Umgang mit Farben üblichen Sicherheitsratschläge bitte beachten. Weitere Informationen entnehmen sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.

Sonstige Daten

Ergiebigkeit	8-10 m ² /lt. bei einmaligem Anstrich, je nach Beschaffenheit u. Saugfähigkeit des Untergrundes.
Dichte	1,00 g/cm ³
Auftrag	bevorzugt Streichen. Auch Rollen oder Spritzen (Niederdruck)
Verdünnung	Wasser
Inhaltsstoffe	Wasser, Polymerdispersion, Additive.
Konservierungsmittel	Isothiazolinone
Farbtöne	farblos
Packungsgröße	10L Kanister
Lagerung	originalverschlossen min. 1 Jahr haltbar
Werkzeugreinigung	Mit Wasser, sofort nach Gebrauch
VOC Gehalt	Unterkategorie: verfestigende Grundbeschichtungsstoffe (A/h) Grenzwert (ab 1.1.10) = 30 g/lt. maximaler VOC Wert (gebrauchsfertig) < 1 g/lt.



Diese technische Information wurde nach dem neuesten Stand der Technik zusammengestellt. Eine allgemeine Verbindlichkeit kann nicht übernommen werden. Wegen der Vielzahl von Untergründen und Objektbedingungen wird der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf die Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen und dem jeweiligen Stand der Technik entsprechend zu verarbeiten. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen auf der Rückseite dieses Schreibens oder unter www.allcolor.at abrufbar. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.